

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Übersendung des Referentenentwurfs für ein Medizinforschungsgesetz und die Gelegenheit hierzu Stellung zu nehmen.

Die Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin(DGAI) begrüßt grundsätzlich diesen Referentenentwurf für ein Medizinforschungsgesetz. Die DGAI lehnt jedoch ganz nachdrücklich die Einführung einer zentralen Ethik-Kommission ab. Begründet wird diese Ablehnung mit einer weiteren Vergrößerung der Bürokratie, welche jegliche Arbeitsabläufe weiter verkomplizieren und damit verlängern wird.

Die DGAI unterstützt hier die ausführliche Stellungnahme des Arbeitskreises Medizinischer Ethik-Kommissionen (AKEK) zum Referentenwurf vollumfänglich. Die Funktionen der AKEK sollte hier im Sinne einer Selbstverwaltung und Qualitätssicherung weiter gestärkt werden und die Digitalisierung der Prozesse gefördert werden. Die Entscheidung einer dezentralen Kommission und der jeweiligen Datenschutzbeauftragten sollte niedrigschwellig bei multizentrischen Studien übernommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

[REDACTED]  
Arztlicher Geschäftsführer / Hauptgeschäftsführer  
Berufsverband Deutscher Anästhesistinnen und Anästhesisten e.V.  
Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V.  
Stiftung Deutsche Anästhesiologie  
Neuwieder Str. 9  
90411 Nürnberg  
Tel. [REDACTED]  
Mob.: [REDACTED]  
Mail: [REDACTED]

